Stadt Bühl

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 487

23. Oktober 2026

Film und Austausch

BuK zeigt „Auf Augenhöhe“ in Weitenung

Was macht einen Vater aus? Wie gehen wir mit Menschen um, die anders aussehen als die Mehrheit? Und woran bemisst sich wahre Größe? Diesen Fragen widmet sich der Film „Auf Augenhöhe“, der am Donnerstag, 12. November, um 18.00 Uhr im Foyer der Rheintalhalle in Weitenung gezeigt wird. Das Team des Bürger- und Kommunikationszentrums Weitenung (BuK) lädt im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen zu einem Kinoabend mit anschließendem Austausch ein. Dabei sollen Menschen unterschiedlicher Generationen und Lebenssituationen miteinander ins Gespräch kommen.

Im Mittelpunkt des Films steht der zehnjährige Michi, der seinen Vater bislang nicht kennt. Als er sich auf die Suche nach ihm macht, trifft er auf Tom – und muss feststellen, dass sein Vater kleinwüchsig ist. Für Michi beginnt damit eine Auseinandersetzung mit seinen eigenen Vorstellungen und Erwartungen. Gleichzeitig erlebt er, mit welchen Vorurteilen und Benachteiligungen sein Vater im Alltag konfrontiert wird. Die zentrale Botschaft des Films lautet: „Wahre Größe misst man nicht in Zentimetern.“ Er regt dazu an, eigene Vorstellungen von Normalität zu hinterfragen und darüber nachzudenken, wie ein respektvolles und gleichberechtigtes Miteinander gelingen kann.

Besonders erfreulich ist für die Organisatoren die Kooperation mit dem Bundesselbsthilfeverband kleinwüchsiger Menschen. Dessen Vorsitzende Miriam Höfig und Ulrike Wohlmann-Förster werden ebenfalls vor Ort sein. Im Anschluss an den Film stehen sie für Fragen und Gespräche rund um das Thema Kleinwüchsigkeit zur Verfügung. So können die im Film angesprochenen Themen durch persönliche Erfahrungen und fachliche Perspektiven vertieft werden.

Mit der Veranstaltung möchte die Stadt Bühl dazu beitragen, Benachteiligungen sichtbar zu machen und deren Überwindung zu fördern. Sie bietet Raum, um über Vorurteile, Ausgrenzung und gesellschaftliche Barrieren zu sprechen. Der gemeinsame Austausch soll das gegenseitige Verständnis stärken und Impulse für mehr Teilhabe und ein gutes Zusammenleben geben.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten – unabhängig vom Alter. Der Eintritt ist frei.

Pressekontakt: Matthias Buschert, Telefon (0 72 23) 9 35-21 50
presse@buehl.de, www.buehl.de
Stadt Bühl, Postfach 16 65, 77806 Bühl/Baden; Rathaus I, Hauptstraße 47, 77815 Bühl